

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung der Schulverbandsversammlung am Montag, 12.01.2009 im Lehrerzimmer der Verbandsschule Faulbach

Anwesende:

1. Vorsitzender

Herr Walter Weiner

2. Vorsitzender

Herr Ludwig Aulbach

Mitglieder Schulverbandsversammlung

Frau 1. Bürgermeisterin Claudia Kappes

Herr 1. Bürgermeister Dietmar Wolz

Herr Andreas Amend

Herr Wolfgang Hörnig

Herr Edgar Roth

Schriftführer

Herr Gerhard Freund

Gast

Herr Konrektor Ludwig Haaf

Herr Georg Stirnweiss

Architekt

Entschuldigt:

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 21:45 Uhr

Der Vorsitzende eröffnete die Sitzung und stellte die Ordnungsmäßigkeit der Ladung sowie die Beschlussfähigkeit des Gremiums fest.

Einwände zum letzten Sitzungsprotokoll wurden nicht erhoben.

TOP 1 BERICHT DES VORSITZENDEN

- a) Das alte Jahr 2008 wurde mit der Weihnachtsfeier des Schulverbandes beendet. Der Vorsitzende wünschte den Verbandsräten gutes Gelingen im neuen Jahr.
- b) Die aus sicherheitstechnischen Gründen beanstandeten Geräte in der Schulturnhalle wurden zwischenzeitlich ersetzt.
- c) Trotz der derzeitigen Kältewelle ist ein reibungsloser Ablauf im Schulgebäude, als auch im Schwimmbadbetrieb zu verzeichnen. Im Bereich des Schwimmbades trage der im vergangenen Jahr nachträglich installierte Kompressor zu einer wesentlichen Energieeinsparung bei.
- d) In einem gemeinsamen Termin bei Herr Landrat Schwing an dem die Bürgermeister der Mitgliedsgemeinden und der Rektor teilgenommen haben, wurde das von Letzterem erarbeitete neue Schulkonzept vorgestellt. Der Landrat habe seine Unterstützung zugesichert. Ein Verdienst des neuen Rektors sei auch, dass sich die Stimmung zu Gunsten der Schule Faulbach in der Bevölkerung gebessert habe. Das von der Schulleitung erarbeitete Konzept wurde auch an das Kultusministerium in München weitergereicht. Eine Rückfrage von dort beim Schulamt in Miltenberg sei als positiv zu verzeichnen. Er geht davon aus, dass auch der Schulrat hinter dem Konzept der Schule Faulbach stehe.
- e) Aufgrund der Umsatzsteuerrückerstattung für den Schwimmbadbereich war eine anteilige Rückforderung von staatlichen Zuwendungen zu erwarten. Die Regierung von Unterfranken fordert nunmehr eine Rückerstattung von 68.000 €. Hinzu kommen noch eventuelle Zinsforderungen seitens des Staates.

TOP 2 NEUAUSSTATTUNG DER COMPUTERRÄUME

Verbandsvorsitzender Weiner führte hierzu aus, dass die Schulleitung in Abstimmung mit ihm ein Gesamtkonzept für EDV-Einrichtung erarbeitet habe. In einem Treffen am 30.12.08 an dem neben Herr Rektor Scherf, Konrektor Haaf, Verwaltungsangestellter Freund, seiner Person und den im Landkreis für die EDV-Ausstattung der Schulen zuständigen Verbindungslehrer Herrn Karolus teilgenommen haben, wurde ein Angebot der Firma tsf, Röllbach für eine EDV-Ausstattung beider EDV-Räume der Schule erörtert.

Der Verbandsvorsitzende gab auszugsweise die Daten der technischen Ausstattung dieses Angebotes bekannt und beantwortete die aus dem Gremium hinzu zugestellten Fragen.

Das Angebot von tsf sieht für die Jahre 1 bis 3 monatliche Zahlungen für die EDV-Ausstattung inklusive Wartung von 991 € vor und in der Folge bis einschließlich des Jahres 5 monatliche Zahlungen von 1333 € vor.

Nach kurzer Beratung fasste das Gremium folgenden Beschluss:

Die EDV-Ausstattung der EDV-Räume der Verbandsschule Faulbach entsprechend dem Angebot der Firma tsf Computertechnik vom 29.12.08 durchzuführen.

Abstimmungsergebnis:

Mitglieder		Abstimmungsergebnis:	
Gesamtzahl:	Anwesend u. stimmberechtigt	für den Beschluss	gegen den Beschluss
7	7	7	0

TOP 3 FENSTERSANIERUNG SCHULGEBÄUDE - VARIANTENFESTLEGUNG (BEMUSTERUNG)

Verbandsvorsitzender Weiner führte aus, dass die heutige Zusammenkunft dazu diene eine Entscheidung hinsichtlich der Fenster zu treffen. Man sei sich bereits in der letzten Verbandssitzung dahingehend einig gewesen, ein vernünftiges, langfristiges Konzept in Sachen Fenster zu erstellen. Das neue Schulkonzept laufe bereits parallel. Bis Ende des Jahres müsse ein Zuschussantrag gestellt werden. Aufgrund der Zustimmung zur vorzeitigen Baufreigabe müssen die VOB Richtlinien eingehalten werden.

Herr Architekt Stirnweiss informierte dann das Gremium darüber, dass 150 Fenster (ohne Schwimmbadbereich) erneuert werden müssen. Es handelt sich dabei insgesamt um eine Fensterfläche von 500 m². Eingehend befasste sich dann das Gremium mit dem von ihm unterbreiteten Vorschlägen für das Material und die Gestaltung der neuen Fenster. Von ihnen wurden hierzu Skizzen und Mustermaterialien vorgelegt.

Die Verbandsversammlung einigte sich bezüglich der Fenstergestaltung auf 3 Varianten:

- a) Dreiteilung der Fenster
- b) Viererteilung der Fenster
- c) Vorschlag 3 (siehe Anlage) mit nach außen öffnenden Flügeln

Zu den vorhandenen Außenjalousien merkte Konrektor Haaf an, dass dieselben zu 50% nicht einsatzfähig sind. Auf entsprechende Vorstellungen von Möglichkeiten des Sonnenschutzes durch Herrn Architekt Stirnweiss, einigte man sich seitens des Verbandsgremiums auf Außenjalousien mit automatischer Steuerung.

Hinsichtlich des Materials sollen Angebote in unterschiedlicher Ausführung mit Farbe in PVC bzw. Alu eingeholt werden. Herrn Stirnweis erklärte, dass er sich auch eine Dreifachverglasung anbieten lasse, nachdem dieselbe einen erhöhten Wärmedämmungsfaktor mit sich bringe. Um über den Kostenfaktor weitere Entscheidungen treffen zu können, werden seitens des Architekten Richtpreisangebote eingeholt und in einer auf den 09.2.09 terminierten Sitzung des Schulverbandes vorgestellt.

TOP 4 SONSTIGES

Bürgermeister Wolz verwies auf eine Mitteilung des Bayrischen Gemeindetages, dass auch seitens der Staatsregierung neue Konjunkturförderprogramme aufgelegt werden.

Gegebenenfalls sollte der Schulverband eine kurzfristige Antragsstellung vornehmen.

Des Weiteren wurde von ihm auf eine von der Thematik her sicherlich interessante Seminarveranstaltung des Bayrischen Gemeindetages zu aktuellen Fragen zur Bayrischen Schullandschaft hingewiesen.

Nach kurzer Beratung fasste das Gremium folgenden Beschluss:

Konrektor Haaf legte ein Angebot der Firma Franz Wich, Hassfurt für eine Wartung aller Schultafeln mit insgesamt 994,84 € brutto vor. Der Durchführung der Wartung wurde seitens des Schulverbandsausschusses zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

<u>Mitglieder</u>		Abstimmungsergebnis:	
Gesamtzahl:	Anwesend u. stimmberechtigt	für den Beschluss	gegen den Beschluss
7	7	7	0

.....
Walter Weiner
Vorsitzender

.....
Gerhard Freund
Schriftführer